

Veranstaltungsreihe  
zur sozialen Gerechtigkeit in Hamburg

# Hamburg! Gerechte Stadt

**Viel mehr wert: Soziale Arbeit**

29. November 2016 | 18:00 Uhr

Hochschule für Angewandte  
Wissenschaften Hamburg  
Berliner Tor 5 | Hörsaal 1.10

Caritasverband  
für Hamburg e.V.



Evangelisch-Lutherischer  
Kirchenkreis Hamburg-Ost

Kirchlicher Dienst  
in der Arbeitswelt



Diakonie  
Hamburg



nordkirche weltweit  
ZENTRUM FÜR MISSION UND ÖKOLOGIE



Hinz & Kunzt

Diakonie

Diakonisches Werk  
Hamburg-West/Südoststein

# Viel mehr wert: Soziale Arbeit

**Dienstag, 29. November 2016 | 18:00 – 20:00 Uhr | Eintritt frei**  
**Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg**  
**Berliner Tor 5 | Hörsaal 1.10**

Diakonie. Gut beraten: Mit diesem Slogan setzt sich die Diakonie Hamburg-West/Südholstein für professionelle Soziale Arbeit ein. Ihre Kampagne betont: „Nur Profis können, was Profis können“.

Mehr unter **[www.diakonie-gut-beraten.de](http://www.diakonie-gut-beraten.de)**

Die Reihe „Hamburg! Gerechte Stadt!“ nimmt die Kampagne zum Anlass, die Frage nach dem Wert Sozialer Arbeit in unserer Gesellschaft zu vertiefen. Zwischen der Bedeutung, die Sozialer Arbeit politisch zugeschrieben wird und ihrer gesellschaftlichen und materiellen Anerkennung klafft eine große Lücke. Spricht man mit im sozialen Bereich Tätigen, fallen sicher die folgenden Stichworte: Unterfinanzierung, hohe Arbeitsbelastung, zu wenig Zeit für das Eigentliche ...

**Wir diskutieren mit Prof. Dr. Gabriele Winker, TU Harburg. Sie hat sich grundlegend mit der Rolle von „Care-Arbeit“ befasst.**

- Wie beurteilt sie die gesellschaftliche Bedeutung von „Care“, sowohl als bezahlte professionelle Arbeit als auch als unbezahlte Arbeit?
- Was versteht sie unter der „Krise der sozialen Reproduktion“?
- Wer trägt die Lasten dieser Krise?
- Wie kann sowohl die bezahlte als auch die unbezahlte Sorgearbeit gut und gerecht gestaltet werden?
- Welche Akteure können wie (sozial)politisch eingreifen?

Der Journalist **Burkhard Plemper** führt vor der Diskussion ein 20-minütiges Gespräch mit Frau Prof. Dr. Winker.

---

**Kontakt: Wolfgang Völker** | Diakonisches Werk Hamburg  
Tel.: 040 30 62 0-325 | E-Mail: [voelker@diakonie-hamburg.de](mailto:voelker@diakonie-hamburg.de)